

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Object:            Portrait Susanna Maria Cibber,<br/>geb. Arne (1714-1766)</p> <p>Museum:           Stiftung Händel-Haus Halle<br/>Große Nikolaistraße 5<br/>06108 Halle (Saale)<br/>0345-500 90 221<br/>stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Collection:        Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventory<br/>number:            BS-III 74</p> |
|--|--|

## Description

Portrait von Susanna Maria Cibber. In dieser Darstellung ist die englische Schauspielerin und Sängerin als Ganzfigur nach links gewandt abgebildet. Sie steht frontal, ihr Oberkörper wendet sich nach links, und sie scheint auf etwas zu schauen, da ihr Blick leicht nach oben geht. Ihre Arme bewegen sich wie im Tanz. Sie trägt ein kunstvoll ausgestattetes Kleid und eine Hochsteckfrisur mit Federn und einem geflochtenen Zopf, den sie um ihre Schulter gelegt hat. Laut Beschriftung handelt es sich um die sechste Szene des fünften Aktes von "The Orphan", in der sie die Rolle der Monimia übernahm. Cibber war nicht nur als Schauspielerin sondern auch als Sängerin bekannt. Ihr Bruder war der Komponist Thomas Arne. 1734 heiratete sie Theophilus Cibber, den Sohn von Colley Cibber, der das Drury Lane Theatre managte. Ein Bewunderer ihres Talents war Georg Friedrich Händel, er schrieb sogar zahlreiche Partien speziell für sie, darunter die Altpartie für das Oratorium "Messiah" von 1741. Sie war wegen ihres Schauspieltalents beim Publikum sehr beliebt und avancierte zu einer der gefeiertsten Schauspielerinnen des 18. Jahrhunderts in London.

Das British Museum besitzt ein Exemplar des vorliegenden Blattes, wie auch die University of Illinois in ihrer Theatrical Print Collection. Das Blatt wurde in der ersten unten angegebenen Publikation veröffentlicht.

Signatur: Publish'd for Bells British Theatre Sept.r 1.st 1776.

Beschriftung: oben: „Act V. THE ORPHAN. Scene 6.” ; unten: „M.RS CIBBER in the Character of MONIMIA. | Read'st thou not something in my face, that speaks | wonderful Change and Horror from within me?”

Wasserzeichen: vorhanden am rechten Blattrand

Quelle, Literatur, Dokumentation: Bell's British Theatre : Consisting of the most esteemed English plays. – Volume the fifth. Being the third volume of tragedies : Containing All for

love, by Mr. Dryden. The orphan, by Mr. T. Otway ... – London, printed for John Bell, 1780. (Abb. von S. M. Cibber als Frontispiz zu „The Orphan“); Konrad Sasse [Hrsg.], Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle, 2. Teil: Porträts, Halle 1962, S. 72.

## Basic data

Material/Technique: Radierung  
Measurements: H: ca. 17,2 cm; B: 10,3 cm (Blattmaß).

## Events

|                         |       |                                   |
|-------------------------|-------|-----------------------------------|
| Published               | When  | 1780                              |
|                         | Who   | John Bell                         |
|                         | Where |                                   |
| Template creation       | When  |                                   |
|                         | Who   | James Roberts (1753-1809)         |
|                         | Where |                                   |
| Printing plate produced | When  |                                   |
|                         | Who   | J. Thornthwaite (1740-)           |
|                         | Where |                                   |
| Was depicted (Actor)    | When  |                                   |
|                         | Who   | Susannah Maria Cibber (1714-1766) |
|                         | Where |                                   |

## Keywords

- Actor
- Etching
- Portrait

## Literature

- Sasse, Konrad (Hrsg.) (1962): Katalog zu den Sammlungen des Händel-Hauses in Halle. 2. Teil: Bildsammlung: Porträts. Halle an der Saale